

## Teaching Analysis Poll (TAP) Eine qualitative Zwischenevaluation für Lehrende

„Was denken die Studierenden eigentlich über meine Lehrveranstaltung?“  
„Ich möchte meine Lehrveranstaltung gerne weiterentwickeln. Aber wo fange ich an?“

Wenn Sie diese oder ähnliche Fragen haben, stellt das „Teaching Analysis Poll (TAP)“ für Sie eine hilfreiche Methode dar. Die Umsetzung übernehmen die Arbeitsbereiche Hochschuldidaktik ([hochschuldidaktik@uni-oldenburg.de](mailto:hochschuldidaktik@uni-oldenburg.de)) und Interne Evaluation ([evaluation@uni-oldenburg.de](mailto:evaluation@uni-oldenburg.de)).

Die Methode "Teaching Analysis Poll" (TAP) kann in Präsenzveranstaltungen wie auch in synchron durchgeführten Online-Lehrveranstaltungen als "digitales Teaching Analysis Poll" (digiTAP) via BigBlueButton (BBB) angewendet werden. Die Methode ist für Lehrveranstaltungen mit bis zu 30 Teilnehmer:innen geeignet.

### Was ist TAP?

Das „Teaching Analysis Poll“ (TAP) ist ein Feedbackinstrument zur qualitativen Zwischenevaluation. Sie als Lehrende:r erhalten auf diesem Weg von den Studierenden differenzierte Rückmeldungen zu Ihrer Lehrveranstaltung. Das Besondere: Sie bekommen keine Fülle an Einzelmeinungen, sondern die Ergebnisse lassen mehrheitsfähige Stärken oder auch Stolpersteine Ihrer Lehrveranstaltung erkennen.

Anhand konkreter Fragen werden durch ein ausgebildetes TAP-Team im Plenum die Aussagen der Studierenden gesammelt, mit ihnen diskutiert und gebündelt, im Anschluss aufbereitet und mit Ihnen vertraulich besprochen. Ausschließlich Sie als Lehrende:r erhalten die Ergebnisse. In einer der folgenden Lehrveranstaltungen diskutieren Sie mit den Studierenden deren Rückmeldungen, wobei Sie entscheiden, welche Themen Sie aufgreifen möchten.

### Welchen Nutzen hat TAP für Sie?

Durch das strukturierte und moderierte Verfahren erhalten Sie aussagekräftige Hinweise zu Ihrer Lehrveranstaltung. So können Sie sich in Ihrem Vorgehen bestätigt fühlen oder Verbesserungsvorschläge aus Sicht der Lernenden erhalten.

Nicht zuletzt fördert die Methode den Austausch über Lehr-/Lernprozesse. Die Studierenden reflektieren das Lernen in Ihrer Veranstaltung – die Wissensvermittlung, die Methoden oder auch den eigenen Anteil.

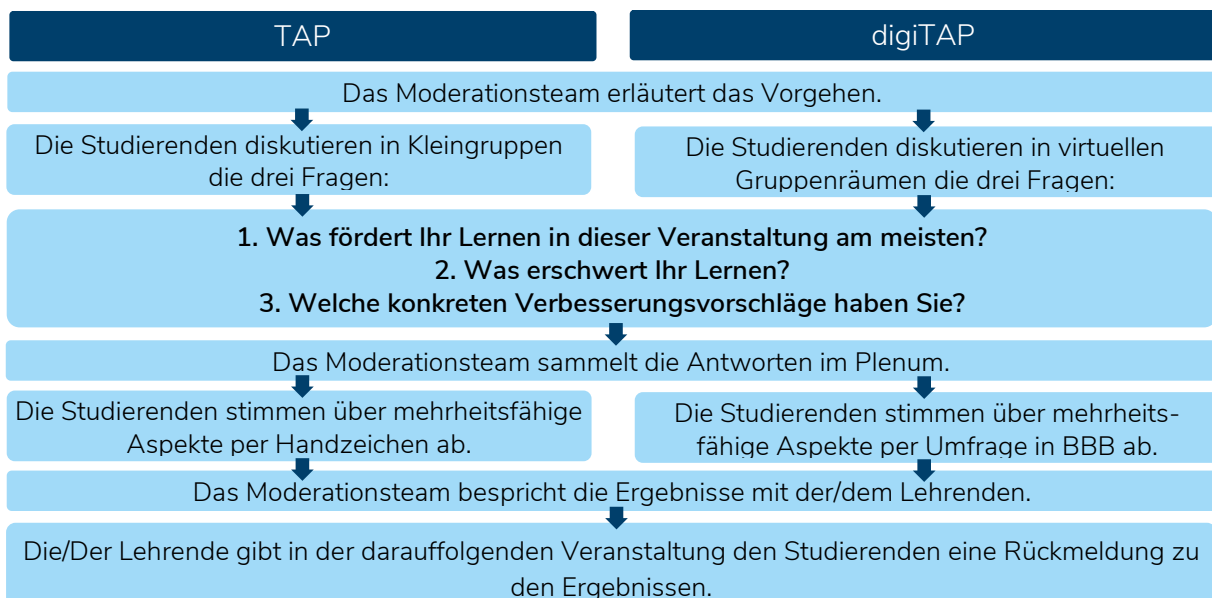
Die Rückmeldungen erfolgen noch im laufenden Semester und kommen damit Ihnen und auch den Studierenden unmittelbar zugute.

## Wie läuft TAP ab?

1. Bei Interesse melden Sie sich über das folgende Formular bei uns: <https://unizensus.uni-oldenburg.de/qpl/TAPAnmeldung>. Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnahmemöglichkeiten aus Kapazitätsgründen begrenzt sind.
2. Wir kommen auf Sie zu, vereinbaren einen Termin (i. d. R. Mitte des Semesters) und geben Ihnen alle relevanten Informationen zu dem Ablauf.
3. An dem vereinbarten Termin übergeben Sie uns in der Veranstaltung (Online oder Präsenz) 45 Minuten vor Ende die Moderation und verlassen die Veranstaltung.
4. Gemeinsam mit den Studierenden führen wir das Verfahren durch. Sie bearbeiten in Kleingruppen bzw. in virtuellen Gruppenräumen in BBB folgende drei zentrale Fragen:
  - Was fördert Ihr Lernen in dieser Veranstaltung am meisten?
  - Was erschwert Ihr Lernen?
  - Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie?

Die Aussagen werden danach vom Moderationsteam im Plenum zusammengeführt und durch Handzeichen bzw. das Umfragetool in BBB mehrheitsfähige Aspekte ermittelt.
5. In einem gesonderten, vertraulichen Gespräch stellen wir Ihnen die Ergebnisse vor. Gemeinsam besprechen wir weitere Schritte (z. B. Anknüpfungspunkte für eine Weiterentwicklung, didaktische Beratung).
6. In der anschließenden Veranstaltung geben Sie den Studierenden eine Rückmeldung zu den Ergebnissen.

## TAP in Präsenzveranstaltungen oder digiTAP in Onlineveranstaltungen



Sämtliche Informationen finden Sie auch auf folgender Internetseite: <https://uol.de/tap>

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

Dr. Nicola Albrecht (Interne Evaluation, [evaluation@uol.de](mailto:evaluation@uol.de)) und

Dr. Simone Schipper (Hochschuldidaktik, [hochschuldidaktik@uol.de](mailto:hochschuldidaktik@uol.de))